

TTC 93 Bautzen - SV Rotation Süd Leipzig II

6:9



Gegen den Spitzenreiter aus Leipzig konnte der Gastgeber nicht mit seiner Stammformation antreten. Es fehlte die Nummer 1 Matthias Heidrich. Hoffnungen auf einen Punktgewinn waren daher eher unrealistisch. Bautzen, die in der noch laufenden Saison weder mit dem Auf- noch mit dem Abstieg in Berührung kommen werden, entschlossen sich daher, den erst zwölfjährigen Christoph Reichel einzusetzen.

Christophs erster Landesligaeinsatz war als Auszeichnung für seine erreichten sportlichen Erfolge anzusehen. Unter anderem kam er in diesem Spieljahr in seiner Altersklasse bereits zu Landesmeistertitlehren. In dem für ihn ungewohnten Fluidum konnte Christoph (der jüngste Spieler, den Bautzen bisher je in dieser Spielklasse eingesetzt hat), mit sehr guten Leistungen aufwarten und rechtfertigte damit seinen Einsatz. Obwohl ihm diesmal noch kein Punktgewinn gelang, verlangte er seinen Kontrahenten einiges ab. So knöpfte er unter anderem dem Rotation-Stammspieler Klaus Resch einen Satz ab. Trotz das Bernd Klose ins obere Paarkreuz und Thomas Marx ins mittlere Paarkreuz aufrücken mussten, gelang zur Überraschung der Heimmannschaft als auch der vielen anwesenden Zuschauer gegen den Tabellenersten ein offenes Spiel. Im oberen Paarkreuz setzten sich Bernd Klose und Holger Weiß jeweils gegen den über viele Jahre in der Oberliga spielenden Andreas Plaul mit 3:0 bzw. 3:1 Sätzen durch. Im mittleren Paarkreuz punktete Rene Rupprecht einmal und im unteren Paarkreuz Paul Gutsche zweimal. Desweiteren gewann das Doppel Bernd Klose / Rene Rupprecht. Mit 17:17 Punkten nimmt der TTC 93 Bautzen gegenwärtig Platz 4 in der Tabelle ein.

Für TTC 93 punkteten: Holger Weiß (1); Bernd Klose (1,5); Rene Rupprecht (1,5); Paul Gutsche (2)